

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just
---	---

§ 26

Bürgerfragen

keine

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just</p>
--	---

§ 27

Anfragen

Stadtrat Steinhilper spricht die Absperrgenehmigung an der Stuttgarter Str. 4 (Bauvorhaben Braun) an. Ist hier ein Durchgang für Fußgänger möglich.

Herr Just antwortet, dass tagsüber wegen des Baus der Bauzaun geöffnet sein muss, da ständig Baufahrzeuge ein- und ausfahren.

Der Gemeinderat bittet darum, dass nach Bauende (abends und am Wochenende) der Bauzaun geschlossen wird und ein Fußgängerdurchgang möglich ist (wie auch bereits bei den Abbrucharbeiten gehandhabt).

Stadtrat Arnold bedankt sich bei den Bauhofmitarbeitern für den gut funktionierenden Winterdienst in den letzten Tagen.

Im Bereich der Kreuzung Kennedystraße/Jahnstraße gibt es anscheinend Verkehrsprobleme; ist der Verwaltung hier etwas bekannt?

Weiter hat er festgestellt, dass die Dachrinne der Festhalle in Richtung Weissach undicht ist.

Herr Kesselbach erwidert, dass diese in diesem Jahr repariert wird.

StR Hauf stellt fest, dass beim Austausch der Lampen im OT Freudenstein noch einige fehlen, da diese defekt seien.

Die Verwaltung erwidert, dass dies bereits von der Ortsverwaltung gemeldet sei und von der Elektroabteilung repariert wird.

Stadträtin Dannecker: Sie war bei der Hauptversammlung der Feuerwehr. Dort hat Bürgermeister Hopp u.a. gesagt, dass die Rettungstreppe im Steinhaus nicht benötigt wird. Kreisbrandmeister Fürsch hat hierbei den Kopf geschüttelt. Sie ist auch gegen eine solche Treppe; die Sicherheit muss aber gewährleistet sein.

.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just
---	---

Stadtrat Hähle: Beim Treffen der Hundefreunde wurde die Verwaltung wegen einer möglichen Steuerbefreiung angesprochen. Hat der Verein bereits eine Antwort erhalten?

Herr Dannecker: Die Sache ist noch nicht im Gemeinderat behandelt worden; solange können auch noch keine konkreten Aussagen gemacht werden.

Stadtrat Knodel: Denkt die Verwaltung an die Antragstellung für den Schulsozialarbeiter?

Bürgermeister Hopp: Wir informieren Sie über den Stand der Angelegenheit per E-Mail.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just</p>
--	---

§ 28

Durchführung der Ingenieur- und Bauvermessung im Zusammenhang mit der Erschließung des 1. BA des Gewerbegebietes „Knittlinger Kreuz“

Beilage 23/2010

StR Arnold fragt nach, weshalb die Vermessungsleistungen beim Vertrag der Weber Ingenieure herausgenommen wurden, wenn sie dann wieder an ein anderes Büro vergeben werden müssen.

Bauamtsleiter Just antwortet, dass der Vertrag Weber Ingenieure in Anlehnung an den früheren Vertrag mit PS geschlossen wurde. Die Vermessungsarbeiten wurden bewusst herausgenommen, mit der Maßgabe, diese an das Büro Gerst zu vergeben, da diese die Daten in unser GIS-System einarbeitet.

Dem **Beschlussvorschlag** der Verwaltung:

Die Gerst Geomatik Ingenieur GmbH wird mit der Durchführung der Ingenieur- und Bauvermessung des 1. BA des Gewerbegebietes „Knittlinger Kreuz“ auf der Grundlage des Angebotes vom 10.02.10 mit einer Auftragssumme von 42.217,78 € beauftragt.

wurde bei einer Gegenstimme **mehrheitlich zugestimmt**.

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just</p>
--	---

§ 29

**Sanierung des städtischen Kindergartens in Kleinvillars,
Gebäude Hauptstraße 49;
Vergabe der Zimmerarbeiten**

Beilage 24/2010

- Stadtrat Egler rückt wegen Befangenheit vom Sitzungstisch ab -

Hierzu begrüßt Bürgermeister Hopp Herrn Architekt Suedes.

Stadtrat Arnold fragt nach, warum die Blechnerarbeiten teurer wurden als in der Kostenschätzung.

Architekt Suedes gibt Auskunft.

Stadtrat Reinhardt stellt erfreut fest, dass bei beschränkten Ausschreibungen Knittlinger Handwerksbetriebe zum Zuge kommen und diese auch noch günstiger als die Kostenschätzung sind.

Einstimmiger Beschluss:

Die Zimmerarbeiten für die Sanierung des städtischen Kindergartens in Kleinvillars, Gebäude Hauptstraße 49, werden an die Firma Otto Egler, Knittlingen mit einer Auftragssumme von 20.118,85 € brutto vergeben.

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just</p>
--	---

§ 30

**Sanierung des städtischen Kindergartens in Kleinvillars,
Gebäude Hauptstraße 49;
Vergabe der Gips- und Schlosserarbeiten**

Beilage 25 /2010

Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden **einstimmigen Beschluss**:

- 1. Die Gipsarbeiten werden an die Fa. E. + E. Egler, Knittlingen mit einer Auftragssumme von 57.788,01 € vergeben.**
- 2. Die Schlosserarbeiten werden an die Firma Höger, Bretten mit einer Auftragssumme von 26.887,85 € vergeben.**

.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just</p>
--	---

§ 31

Sanierung des Kindergartengebäudes Esselbachstraße 7 in Knittlingen; Vergabe von Arbeiten

Beilage 26/2010

- Stadtrat Steinhilper rückt wegen Befangenheit vom Sitzungstisch ab -

Bürgermeister Hopp begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Architekten Göhner und Schrade.

Herr Göhner erläutert dem Gremium anhand von Bildern den Baufortschritt der Sanierung. Danach stellt er das Fassadenkonzept vor. In der neu erstellten Dachgaube (Vorderseite Richtung Esselbachstraße) soll die Fensterfront bis zum Boden heruntergezogen werden. Dies hat den Vorteil, dass der Raum sehr hell wird und die Kinder nach außen sehen können. Bei der Dachgaube auf der Hinterseite (zum Spielplatz) wurde darauf verzichtet, da dieser Bereich kein direkter Spielbereich, sondern Flur und Umkleidebereich ist. Das Fassadenkonzept wird zur Diskussion gestellt.

Stadträtin Simon-Rußmann findet, dass die Fenster der Gaube im hinteren Bereich auch bis zum Boden gezogen werden sollten.

Stadträtin Teschner-Klug ist derselben Meinung.

Stadtrat Arnold fragt nach, was dies an Mehrkosten verursacht.
Architekt Göhner schätzt die Mehrkosten auf ca. 1.500 €.

Der Gemeinderat stimmt danach **einstimmig**

dem Fassadenkonzept zu, mit der Ergänzung, dass bei der hinteren Dachgaube die Fensterfront ebenfalls bis zum Boden gezogen werden soll.

.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates	Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just
---	---

Weiter wird folgender **einstimmiger Beschluss** gefasst:

Die Arbeiten für das Wärmedämmverbundsystem, Innenputz und Trockenbau sowie die Maler- und Tapezierarbeiten für die Sanierung des Kindergartengebäudes Esselbachstraße 7 in Knittlingen werden an die Firma Steinhilper, Knittlingen zum Angebotspreis von 47.259,02 € brutto vergeben.

<p>Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates</p>	<p>Verhandelt am 09.03.2010 Vorsitzender: Bürgermeister Hopp Normalzahl der Gemeinderatsmitglieder: 20, anwesend: 18 Mitglieder Abwesend waren: Stadtrat Blanc und Meiser Stadtrat Dr. Leitz ab 18.25 Uhr anwesend Außerdem anwesend: die Herren Amtsleiter Dannecker und Just Schriftführer: Bauamtsleiter Just</p>
--	--

§ 32

Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

keine

Nachdem keine weiteren Punkte bestehen, beendet Herr Bürgermeister Hopp die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 18.55 Uhr.

Beginn der Sitzung 18.00 Uhr

Ende der Sitzung 18.55 Uhr

Zur Beurkundung

Bürgermeister

Gemeinderat

Schriftführer

.